

Gibt es nichts umsonst in dieser Welt?

Ich mache Musik. Wenn du willst, kannst du dir das anhören. Ich will dir meine Musik kostenlos geben



Denn: **Geld ist scheiße!**

Ich verkaufe nichts.
Du kaufst nichts.

Was nun?



auf Youtube/Facebook usw.:

Facebook, Youtube und Google sammeln Onlinedaten und verkaufen diese an Firmen. Diese Firmen machen Werbung damit und verdienen Geld.

Auf CD:

CD-Herstellung kostet Geld. Außerdem: Wer hört noch Cds?

Bei Spotify, Soundcloud usw.:

Um Musik zum Download oder Stream anbieten zu können, brauche ich Speicherplatz also einen Server. Ein Server und Speicherplatz kosten Geld.

Per Kabel:

Lade dir die Musik per Kabel direkt auf dein Handy. Du bist gerade nicht in der Nähe? Oder ich bin nicht zuhause oder du weißt nicht wo ich wohne?



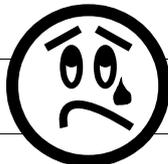
Musik machen erfordert Zeit, Energie und Aufmerksamkeit. **All diese Dinge kosten irgendwie Geld.** Alles, was ich an Kunst habe oder kenne, hat irgendeinen Preis. Es gibt kein Entrinnen, denn Geld ist überall. Jedes bisschen Tinte im Stift, jede Sekunde Akkulaufzeit vom Smartphone, das Licht im Wohnzimmer, die Nahrung, das Wasser, der Platz auf dem du sitzt: Alles kostet irgend etwas! Oder?

Das ist eine Denkweise. Dieser ganze Text hat Geld zum Inhalt ...

..... und das ist das Problem.


DIE KRITIK


Wer hat deine Mutter **bezahlt**, als sie dich gebahr? Wer hat die Sonne für ihre Mühen **entlohnt**?
 Was war der **Preis** für die Entwicklung des Menschen? Was **kostet** eine Idee, die dir spontan einfällt? Womit hast du deine Gedanken **verdient**?

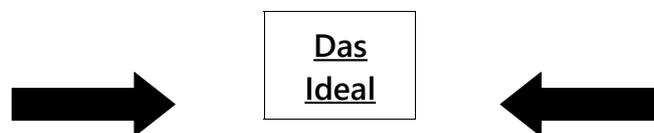
War es alles *UMSONST*?


Die Macht des Geldes ist auch verantwortlich für viele Missstände in der Welt: **Hunger, Krieg, Ausbeutung, die Schließung von alternativen Projekten.**
*Da sich der Kapitalismus alles einverleibt, z.B. auch 'Gratis-Angebote', ist diese Idee zu hinterfragen. Die Macht dieser Idee kommt dadurch zustande, dass viele Menschen daran glauben. Der Weg, das zu ändern, heißt **Bildung und Klärung der Verhältnisse.***

Aber:

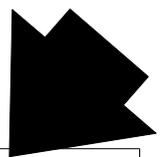
Viele Menschen beten jeden Tag zum Geld. Vielleicht erkennen sie sogar das Problem und gießen trotzdem weiter Öl ins Feuer oder Wasser auf die Mühlen.

Wir machen antikapitalistische Youtube-Videos,
wir kritisieren Manipulation der Medien auf Facebook
oder wir kaufen uns Anarchie-T-Shirts.



Aber der Inhalt meines Lebens ist das **bloße Erleben**. Mein Lebensinn ist die Sprache und Denkweise weiter zu formen; diese Sprache und Denkweise, die so lange durch Geld mitgeprägt worden sind. Aber auch geprägt durch *Ästhetik*, durch die reine Erfahrung der Welt, durch das freie Erlebnis der Situationen, des Lebens an und für sich, durch Schaffenswillen.

Ich erschaffe eine Sprache und Denkweise, die final Geld ausklammert und nur das reine, reichhaltige Leben beinhaltet.



"Ich lebe und arbeite für Geld"	<u>"Ich lebe und arbeite."</u>
Du kannst dir meine Musik gegen Geld anhören"	"Du kannst dir meine Musik anhören."

➔ DER KOMPROMISS ←➔

Geld ist aktuell ein Tauschwert für Zeit, Energie und Aufmerksamkeit, wodurch Nahrung, Wasser, Lebensräume gewährleistet werden.

Jeder braucht Geld, um in unserer aktuellen Gesellschaft zu überleben. Wer dies hinnimmt und nur mitläuft, der unterstützt das Geld. Deswegen schlage ich einen Weg ein, der zwar **die Umstände akzeptiert, diese aber ändert**. Ich könnte dazu noch sehr viel mehr schreiben oder sagen. Aber wir brauchen nun den richtigen Weg. Dieser liegt dummerweise in einem selbst.

ALSO

<u>ICH</u>	<u>DU</u>
Ich mache einfach nur Musik. Ich kümmere mich darum, sie so frei wie möglich verfügbar zu machen.	Du möchtest das hören. Du kümmerst dich darum, die Musik dir selbst zu besorgen.

Wie willst du Musik hören?:

nur Live, auf CD, auf Platte, als Datei, auf dem PC, auf dem Handy, mit Geld oder ohne Geld oder ganz anders?

... und so soll es sein.

Von:

BONFI FAMILY

BONFI HAISCHISCH

FELDMAUSCOMBO Nr. 1

MC WALDSCHRAT

**ENTSCHEIDE
SELBST WIE UND
WELCHE MUSIK
DU HÖRST!**

**ODER MÖCHTEST DU,
DASS *WIRTSCHAFT*,
WERBUNG UND EIN
ALGORHITMUS
DEINEN GESCHMACK
BESTIMMEN?**